

Drehscheibe Suchtprävention in der Gemeinde

Eine Dienstleistung für Gemeindebehörden



Drehscheibe – Informationen, Ideen und ein Netzwerk für Behörden

Die Drehscheibe hat zum Ziel, die Gemeinden bedürfnisgerecht bei Präventionsfragen zu unterstützen und – durch den Erfahrungsaustausch untereinander – auch Synergien über die Gemeindegrenzen hinweg zu schaffen.

Suchtprävention geht uns alle an – vielfältige Ansatzpunkte in der Gemeinde

In einer Gemeinde wird gelebt und gearbeitet und es treffen verschiedene Menschen und Generationen zusammen. In diesem vielfältigen Lebensraum können wichtige Schutzfaktoren gegen das Abgleiten in eine Sucht aufgebaut werden, es können sich aber auch Risiken und problematische Entwicklungen zeigen.

Behördenmitglieder sind mit den Folgen von Suchterkrankungen konfrontiert, haben aber auch die Möglichkeit, Prävention strukturell zu verankern. Zum Beispiel indem sie eine gezielte Alkohol- und Tabakprävention verfolgen, sich für eine sorgfältige Umsetzung der Jugendschutzbestimmungen einsetzen oder ganz allgemein gesunde Lebensbedingungen und ein Mitgestalten in der Gemeinde ermöglichen.

Damit Prävention in der Gemeinde erfolgreich verankert werden kann, braucht es neben dem politischen Willen eine langfristige Ausrichtung sowie den Einbezug und die Vernetzung von Schlüsselpersonen.



Der persönliche Kontakt zu Ihnen ist uns wichtig

Jede Gemeinde delegiert ein Behördenmitglied (meist aus den Ressorts Soziales, Gesundheit, Sicherheit), welches als Bindeglied zwischen der Suchtpräventionsstelle und der Gemeinde fungiert.

Sie als Behördenmitglied wissen, wo in Ihrer Gemeinde der „Schuh drückt“ - aber auch, wo gesundheitsfördernde Ressourcen vorhanden sind. Sie kennen unser Angebot und leiten Informationen und Angebote an die zuständigen Personen in ihrer Gemeinde weiter. Sie sind auch innerhalb der Gemeindebehörde Ansprechperson bzw. Koordinator/in für Suchtprävention und Gesundheitsförderung.

Gerne unterstützen wir Sie in den Bereichen, in denen Sie Handlungsbedarf und Handlungsmöglichkeiten für die Prävention in Ihrer Gemeinde sehen und Schwerpunkte setzen möchten.

Unsere Dienstleistungen

- Sie werden von uns mit präventionsspezifischen Informationen versorgt und über gezielte Angebote für Ihre Gemeinde auf dem Laufenden gehalten – schriftlich oder im persönlichen Kontakt.
- Wir beraten Sie individuell bei allen Präventionsvorhaben in Ihrer Gemeinde und unterstützen Sie nach Möglichkeit aktiv, z.B. bei der Moderation von Vernetzungsgremien und Runden Tischen zu Präventionsthemen oder bei Bedarfserhebungen mit Schlüsselpersonen.
- Auch bei der Umsetzung von Massnahmen und Projekten dürfen Sie auf unsere Unterstützung zählen. Mögliche Themen sind Jugendschutz, Alkohol- und Tabakpolitik, Nutzung des öffentlichen Raums, Früherkennung und Frühintervention, Suchtprävention im Alter.
- Bei Behördenveranstaltungen erhalten Sie aktuelle und konkrete Informationen zu Prävention auf Gemeindeebene und haben die Möglichkeit, sich mit anderen Behördenmitgliedern über Ihre Erfahrungen und Ideen auszutauschen.

Beachten Sie bitte auch unsere Dienstleistungen für Schulen, Familien, Jugendarbeit und Vereine, Gastronomie und Detailhandel und Institutionen der Altersarbeit.

Die Suchtpräventionsstelle der Bezirke Affoltern und Dietikon

Die Stelle wird durch die Gemeinden der Bezirke Affoltern und Dietikon sowie den Kanton Zürich finanziert. Unsere Dienstleistungen sind in der Regel kostenlos. Für detailliertere Informationen und konkrete Angebote kontaktieren Sie uns am besten persönlich oder besuchen unsere Website www.supad.ch. Dort können Sie auch unseren elektronischen Newsletter abonnieren.

Die Suchtpräventionsstelle der Bezirke Affoltern und Dietikon ist eine Fachstelle des Sozialdienstes Limmattal und gehört zum Verbund ‚Stellen für Suchtprävention im Kanton Zürich‘.

SUCHTPRÄVENTION
BEZIRKE AFFOLTERN UND DIETIKON
GRABENSTRASSE 9
8952 SCHLIEREN

TELEFON 044 733 73 65
FAX 044 733 73 64
SUPAD@SD-L.CH
WWW.SUPAD.CH